

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 85.

den 27. März 1862.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5;
bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: Für die dreispaltige Garmondzeile oder deren
Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Für das mit dem 1. April
beginnende zweite Quartal kann auf das
Tagblatt
bei allen Postämtern und in Luzern auf
dem Bureau der Meyer'schen Buchdruckerei
mit Fr. 2. 70 Rp., Einschreibgebühr
inbegriffen, abonniert werden.
Briefe und Gelder franko.
Meyer'sche Buchdruckerei.

1340^a] Fahrhabssteigerung.

Mit erforderlicher Bewilligung und unter Aufsicht des Gemeinderathes Münster lassen die Erben des jüngst Verstorbenen hochw. Hrn. Joh. Baptist Greter sel. von Littau, gew. Chorherr und Kapitelssekretär an der löbl. Stift Bern-Münster, im Chorhose des Verstorbenen Mittwoch den 2., Donnerstag den 3. und Freitag den 4. kommenden Aprils gegen Saatzahlung öffentlich und freiwillig versteigern:
2 silberne Servirbüffel, silberne Eß- und Kaffeelöffel und Schußschnallen nebst andern Gold- und Silberwaaren, viele schöne Messer und Gabeln, 1 silberne Cylinderuhr, mehrere schöne Stock- und Wanduhren, große Spiegel und viele schöne Tableaux, Bilder, Postamente und Vasen, Sekretäre und Schreibtische, Kommoden, Glasgenterli, einfache und doppelte Kleiderchränke, zirka 20 verschiedene Tische, worunter Ueberleg- und Marmortische, 4 Nachttischchen, 3 schöne Kanapee, 5 Lehneffeln und zirka 30 andere Sessel, 5 schöne Betten mit doppelten Matratzen, wollene Bettdecken, Bettanzüge und Leintücher, Bett- und Fenstervorhänge, Tischtücher und Servietten, Handjweheln, Küchentücher und Teppiche nebst andern Lingen, des Verstorbenen Kirchen- und Privatkleider, verschiedenes Küchengerath von Erz, Messing, Eisen, Kupfer und Sturz, feines Glas- und Fayencegeschirr, eine Bibliothek mit Gestell, 1 Eisenschloß mit Rohren, Kästli, Kisten und Kästen, 2 Gartenbänke, nebst vielen andern hausrätlichen Effekten mehr.
Die Steigerung beginnt jedesmal Vormittags halb 9 Uhr.

Münster, den 22. März 1862.

Das Steigerungsoffizium;
Der Gemeinderathspräsident:
Bernard Volter.

Der Gemeinderathschreiber:
M. Herzog.

1059^a] Holzsteigerung.

Die Korporation Unterägeri beabsichtigt den 31. März, 1. April und folgende Tage in den Waldungen Käsgaden, Kleinsöldli etc. für eine Summe von 50 - 60,000 Franken Holz öffentlich zu versteigern. Allfällige Kaufliebhaber mögen von den dießfälligen Sanktionsbedingungen auf der unterzeichneten Kanzlei Einsicht nehmen.

Unterägeri, den 6. März 1862.

Namens der Sanktionskommission;
Die Korp.-Kanzlei:
Für selbe:
A. Iten, zum Kreuz.

1341^a] Steigerung.

Künftigen Montag den 31. März läßt Jakob Rüttimann in Kirchbühl bei Sem-pach unter gemeinderätlicher Aufsicht freiwillig versteigern:

4 gute Milchkuhe, 5 Rinder, wovon 2 tragende, 1 Mastkalb, 3 Wägen, 2 Acker- und 1 Pasaufspflug, 1 Güllensaß, einige Kahljocher, tannenes und eichenes Bauholz, mehrere Hölzer dürrer Läden, Wagners- und Küferholz, 20 Saum Faß und noch andere Geräthschaften.

Die Steigerung beginnt Vormittags 9 Uhr. Es wird ein langer Beittag festgesetzt. Nähere Kaufsbedingungen werden bei der Steigerung eröffnet. Kaufsliebhaber sind freundlichst eingeladen.

Verkauf von Sägstämmen.

Sigrist Käber in Blatten zeigt, wo dort zehn sehr schöne Sägstämme zum Verkauf bereit liegen. Angebote pr. schweiz. Kubikfuß (in der Rinne gemessen) übersende man bis Ostern franko an den Unterzeichneten.

Münster, den 24. März 1862.

Der Kantonsoberförster:
Josef Kopp.

Kanalbau-Ausschreibung.

Es werden zu Snnwil wieder fernere Kanalgrabungen in einer Länge von zirka 4000 Fuß erstellt, welche Arbeit in Afford gegeben wird. Uebernehmer, die gedenken, diese Arbeit in Afford zu nehmen, haben bis den 6. April nächsthin bei Unterzeichnetem ihre Angebote zu machen. Bedingung der Verträge und Beschreibung der Arbeit können ebenfalls dort eingesehen werden.

A. Zueichen, Bezirksrichter
in Utigen bei Snnwil.

1370] Dem Unterzeichneten sind schon mehrere Mal bei Nacht im Steinbruch beim Lädli Platten umgestürzt worden. Dem Entdecker des Thäters, wenn derselbe gerichtlich belangt und bestraft werden kann, wird eine Belohnung von 20 Fr. verabfolgt werden.
Jos. Meyer, Steinbrecher.

1368] Heute Abend 6 Uhr Orchester-Konzert-Probe.

1365^a] Versammlung der Feldschützen-Gesellschaft

der Stadt Luzern
heute, Donnerstag d. 27. März, Abends 8 Uhr,
in der Bierbrauerei Wangler
St. Jakob.
Der Vorstand.

1334^a] Schützenbott

der Schützengesellschaft der Stadt Luzern
Sonntag den 30. März 1862,
Nachmittags 1 Uhr, im Schützenhause.
Geschäfte: Rechnungsablage, Budget,
Statutenrevision, Wahlen und andere reglementarische Geschäfte.

Der Schützenrath.

Am gleichen Tag werden nach beendigten Verhandlungen zwei fetter Emmen-thaler Käse ausgeschossen. [1367]

Freitag den 28. März, Abends 7 Uhr,

Erster Vortrag von Dr. Conzen

über die volkswirtschaftlichen Systeme: Merkantilismus (Colbert'sches System), Physiokratismus, wie über die kommunistischen und sozialistischen Phantasien und Träumereien.

Das Nähere wird in der nächsten Nr. dieses Blattes angezeigt werden. [1372]

Zur Notiz für Pferdeliebhaber

diene, daß Unterzeichneter in 10 Tagen mit einem Transporte schöner ungarischer Gestüts- und einiger türkischen Pferde in Altorf anlangen wird; Pferdeliebhaber werden Anlaß haben, zu sehr billigen Preisen meistens zum Reiten und Fahren dressirte Pferde sich anzuschaffen, die an Feuer und Ausdauer Alles übertreffen, was man hierlands an Leistungen von Pferden zu erwarten gewöhnt ist.

1361^a] **Johann Müller.**